

BLASENHALS-EFFEKTIVE, INTEGRATIVE, KONTROLLIERTE BECKENBODEN-THERAPIE

Teil 2: DRUS - Dynamischer rehabilitativer Ultraschall



WEBINAR - 1 ABEND (4 UE)
18:30-21:45 UHR
9. APRIL 2024

PRAXIS FREITAG (10-17:15 UHR) &
SAMSTAG (9:00-16:45 UHR)
(16 UE)
12. UND 13. APRIL 2024

ORT - GÜNZBURG A.D. DONAU
BERUFSFACHSCHULE FÜR
PHYSIOTHERAPIE

KOSTEN: 580 EURO
Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

FORTBILDUNG

**DR. RER. MEDIC. BÄRBEL JUNGINGER
PHYSIOTHERAPEUTIN, BSC PT, MT (OMT)**

Die Behandlung von Funktionsstörungen am weiblichen Becken ist ein wichtiger Spezialbereich der Physiotherapie. Das Wissen und Verstehen des weiblichen Beckenbodens in Aufbau und Funktion, die Pathologien im Bereich der weiblichen Beckenorgane und damit in Zusammenhang stehende Kontinenz- und Sexualfunktionsstörungen sowie Deszensus genitalis-Symptome sind Voraussetzungen für einen gezielten patientenbezogenen Behandlungsaufbau.

Der **dynamische rehabilitative Ultraschall (DRUS)** wird eingesetzt zur Kontrolle der eigenen Palpationsfähigkeit und als Untersuchungs- und **visuelles Biofeedbackmedium**. Damit wird die physiotherapeutische Behandlung effektiver und effizienter. Ultraschall ist einsetzbar in vielen Ausgangsstellungen und während individueller Inkontinenzmomente. Dies erhöht die qualitätvolle physiotherapeutische Arbeit und Prinzipien und Wirkmechanismen werden zielgerichtet eingesetzt.

BEDINGUNGEN- VORAUSSETZUNGEN

**Abgeschlossene(s) Ausbildung/ Studium der Physiotherapie oder ärztliche
Approbation**

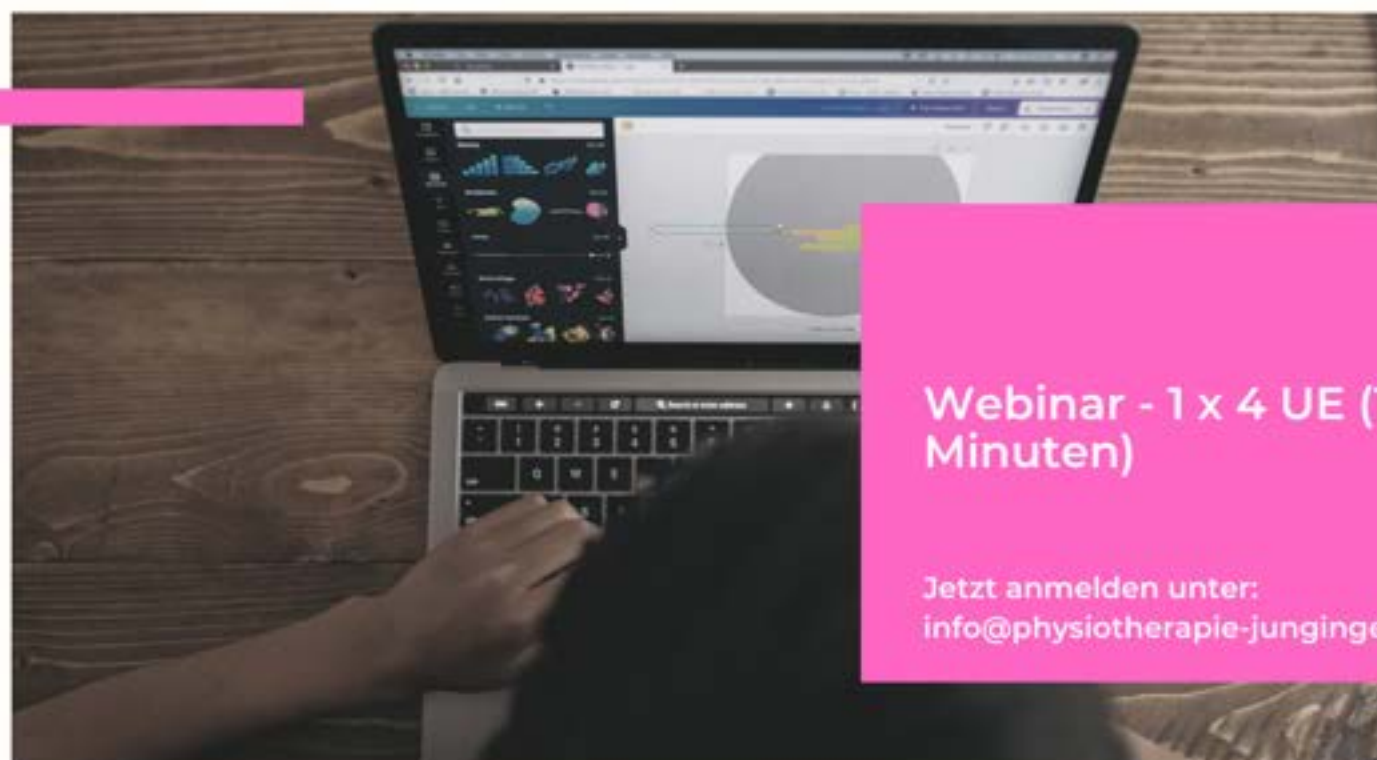
und

Abschluss Teil 1 der Fortbildung: Basis- und Grundkurs

Blasenhals-effektive, integrative, kontrollierte Beckenboden-Therapie

JUNGINGER-BAESSLER-KONZEPT

**Andere Ausbildungen in gezielter Beckenbodenuntersuchung und
-behandlung mittels internen (intravaginalen) Techniken sowie Kurse zur
Motorischen Kontrolle/ Segmentalen Stabilisation der Gelenke können zur
Teilnahme am Teil 2 des Junginger-Baessler-Konzepts anerkannt werden. Die
Entscheidung liegt alleinig bei den Ausrichtern der Fortbildung.**



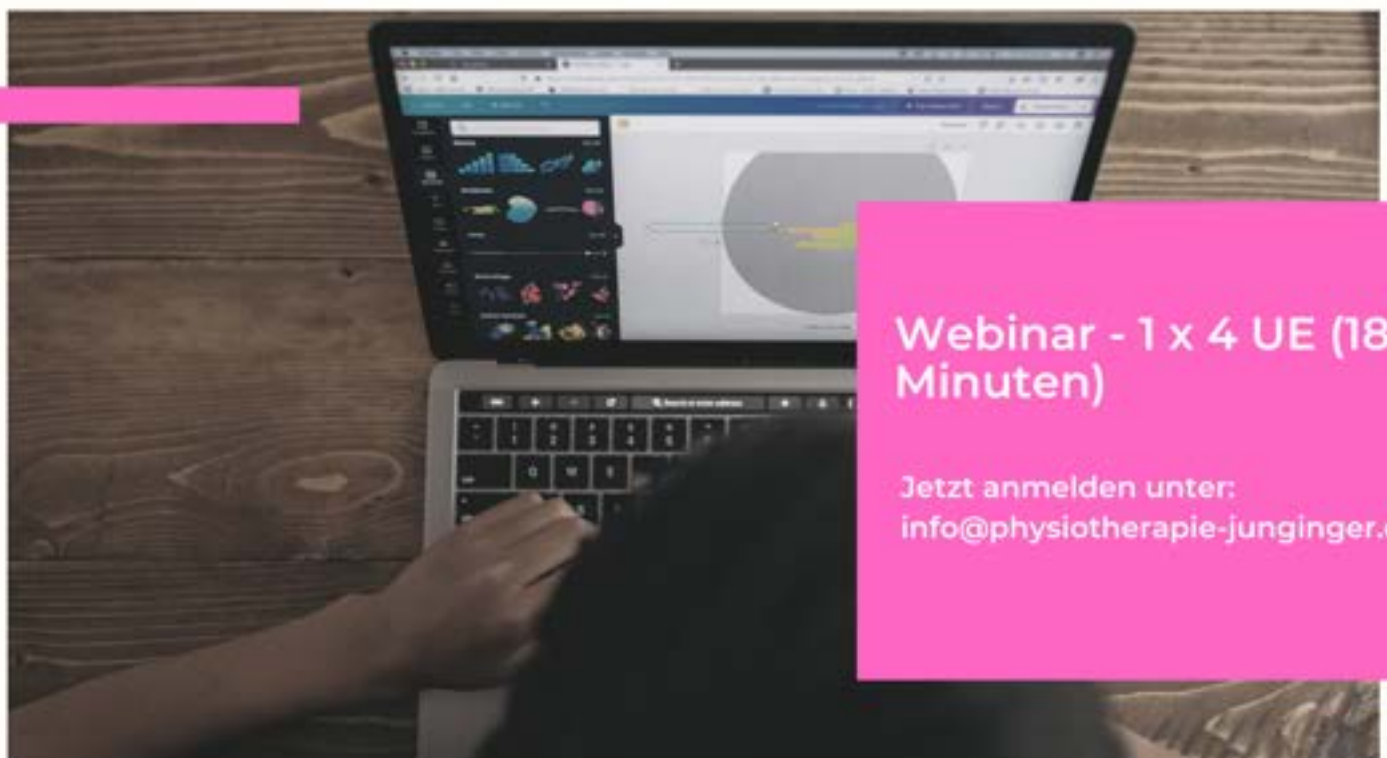
**Webinar - 1 x 4 UE (180
Minuten)**

**Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de**

LERNZIELE

Die TeilnehmerInnen sind in der Lage:

- das geeignete Ultraschallgerät und die geeignete(n) Ultraschallsonde(n) für Ultraschall von Beckenorganen und vergesellschafteter Muskeln zu benennen und zu kennen (auch für Kommunikation mit Ultraschallgeräteanbietern).
- die technologischen Hintergründe des Ultraschalls zu verstehen.
- Sonderfunktionen der Ultraschallgeräte für visuelles Biofeedback zu kennen und zu nutzen.
- die Anatomie und Patho-Anatomie im Ultraschallbild zu erkennen und zu benennen.
- die anatomischen und patho-anatomischen Strukturen und funktionellen Defekte, die die Grundlage der gezielten Therapie bilden, zu erkennen, zu deuten und zu erklären.
- den Zusammenhang von Funktionsdefiziten und Symptomen zu kennen, zu deuten und unter Nutzung der urogynäkologischen, ultraschallspezifischen und national und international anerkannten Terminologie zu dokumentieren.
- den Zusammenhang von Funktionsdefiziten und Symptomen in Patientensprache zu erklären (patient education).
- die Erkenntnisse aus perineale und intravaginaler Funktionsuntersuchung und aus Ultraschall zu deuten.
- den Ultraschall als visuelles Biofeedbackmedium einzusetzen und in den motorischen Lernprozess zu implementieren (Reduktion der Therapiedauer - Ökonomisierung).
- Therapieversager zu erkennen und Therapieprognosen zu stellen; Grenzen der Physiotherapie zu erkennen.
- einen Therapiebericht gemäß o.g. Dokumentation zu verfassen (entspricht im Bereich Ultraschall wissenschaftlicher State-of-the-art!).



Webinar - 1 x 4 UE (180 Minuten)

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

LEISTUNGEN

Leistungen:

- Vorträge
- Interaktive Anteile
- Skript
- Praxis in Kleingruppen (3 TN) an Ultraschallgeräten (max. 12 TN)

Assessment Tool:

- 2D-Ultraschallgeräte

Methoden beim Webinar:

- Theorievorträge und Präsentationen auf Webinarbasis
- Präsentation und Diskussion von Fallbeispielen
- Darstellung aktueller Forschungsergebnisse und deren kritische Evaluierung

Methoden beim Praxisteil:

- Handhabung des Ultraschallgeräts, Umgang, Reinigung, Hygiene
- gezielte Untersuchung der Bauchmuskulatur mittels Ultraschall (motor. Kontroll und Rektusdiastase)
- gezielte Untersuchung der Dynamik der Blase mittels Ultraschall (supra-pubisch)
- gezielte Untersuchung der Dynamik der Beckenorgane (Blase/ Harnröhre, Cervix/ Uterus, Anorektum) mittels Ultraschall (perineal)
- Real-time Ultraschall zur Kontrolle der Beckenbodenkontraktion (visuelles Biofeedback) im Liegen und in funktionellen Ausgangsstellungen
- Real-time Ultraschall zur Kontrolle der Funktionsüberprüfung der eigenen Palpationsfähigkeit (Bauch- und Beckenbodenmuskulatur)

Assessment Tools:

physiotherapeutischer Befund mit Schwerpunkt Evaluation der Muskelfunktion und Funktionsbefund mit und bildgebendem Verfahren (Ultraschall)



Praxis - 16 UE (720 Minuten)

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

DOZENTIN

DR. BÄRBEL JUNGINGER, BSC PT UND MT (OMT)

Physiotherapeutin, Manualtherapeutin, Medizinwissenschaftlerin (Charité Universität Berlin)



Selbständige Physiotherapeutin und Dozentin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Beckenbodenzentrum Charité Universitätsmedizin Berlin, 2011-2018, 2019 Promotion an der Medizinischen Fakultät der Charité Universität Berlin, Titel der Promotion: „Evaluation funktioneller Beckenbodenstrategien und deren Einsatz in der konservativen Therapie von weiblichen Beckenbodenstörungen“.

Tätigkeiten: Gastdozentin in der Schweiz, den NL, in Dänemark, Spanien und Brasilien; „Scientific committee Member“ der International Urogynecological Association (IUGA); „Editorial Board Member“ des International Urogynecology Journal (IJ); Reviewertätigkeit für diverse wissenschaftliche Journals; Autorin diverser Buchkapitel und Publikationen in wissenschaftlichen Journals (u.a. Leitlinienmitarbeit - Harninkontinenz und Genitaldeszenus).

Forschungsschwerpunkte: Evaluation von Beckenboden-Mechanismen bei gesunden Frauen sowie von Pathomechanismen bei Frauen mit Symptomen durch Dysfunktionen des Beckenbodens; bildgebender Ultraschall als Untersuchungs- und Behandlungsmedium (Dynamik des Beckenbodens/ visuelles Biofeedback); Motor learning/ Motor control.

Hauptinteresse: Evaluation des Verhaltens des Beckenbodens bei Alltagsbewegungen, bei Sport und nach Therapien; Professionalisierung der Physiotherapie v.a. durch Implementierung von wissenschaftlichen Ergebnissen in die PT-Praxis und Qualitätsverbesserung von PT-Studien.